

- Ausbau der aufsuchenden Familienbegleitung mit dem Ziel, bildungsfernen Familien und Familien in schwierigen Lebensverhältnissen stärker in die Bildungs- und Erziehungsarbeit einzubinden
- Gewährleistung von Chancengleichheit zum Schulstart für alle Kinder und Entkoppelung von Herkunft und Bildungserfolg
- Entwicklung eines kohärenten Bildungsmanagements vor Ort
- Ausbau des Ganztagesangebots in Kindergärten und Schulen
- Konzeptionelle Weiterentwicklung der Familienzentren in den Kindertagesstätten der Samtgemeinde Bersenbrück, um Angebote zur Förderung und Unterstützung von Kindern und Familien in unterschiedlichen Lebenslagen und mit unterschiedlichen Bedürfnissen bereit zu stellen
- Weiterentwicklung der bestehenden Strukturen/Netzwerke in der Samtgemeinde Bersenbrück im Sinne von Nachhaltigkeit und Transparenz
- Sicherung einer nachhaltigen inklusiven Bildung in den Schulen der Samtgemeinde Bersenbrück
- Weiterentwicklung eines „Netzwerkes für Familien“ in der Samtgemeinde Bersenbrück

Mittelfristige Ziele:

- Pädagogisch abgestimmte Übergänge zwischen den Bildungseinrichtungen, um qualifizierte Bildungsabschlüsse zu gewährleisten und qualifiziertes Fachpersonal ausbilden zu können
- Reduzierung von Schulabbrüchen ohne Schulabschluss
- Reduzierung von Schulverweigerung und Vermeidung von Abschlüssen
- Steigerung des Anteils hoher Bildungsabschlüsse
- Stärkere integrative Beschulung und möglichst späte äußere Differenzierung in den Oberschulen
- Bereitstellung attraktiver Rahmenbedingungen in den Schulen zur Unterstützung moderner pädagogischer Konzepte
- Möglichst wenig Schulwechsel durch Stärkung der Schulen vor Ort und Vorhaltung eines vollständigen Bildungsangebotes
- Stärkere Vernetzung von Bildungseinrichtungen (Schulen) und Betrieben, um eine zielgerichtete Vermittlung in den Arbeitsmarkt nach Schulabschluss zu sichern und um möglichst vielen Schulabgängern vor Ort eine berufliche Ausbildung zu ermöglichen

- Steigerung der Attraktivität des Standorts für junge Eltern durch die kontinuierliche Verbesserung von familienfreundlichen Angeboten
- Gestaltung und Vernetzung der Bildungslandschaft mit dem Ziel, ein ganzheitliches, zukunftsweisendes Verständnis von lebensbegleitender Bildung zu schaffen
- Gestaltung von Bildung als lebenslangem Prozess

Langfristige Ziele:

- Sicherung der Ausbildungsfähigkeit durch erfolgreiche Schullaufbahnen
- Förderung von Integrationsfähigkeit und gesellschaftlicher Partizipation, die in enger Interaktion mit Chancengleichheit stehen
- Ausbau von Netzwerken zwischen Schulen und Weiterbildungseinrichtungen wie Fachhochschulen, Universitäten oder Akademien im Osnabrücker Land und den angrenzenden Bildungsstandorten, um die weitergehende Qualifizierungsmöglichkeiten wohnortnah zu fokussieren mit dem Ziel, die hoch qualifizierten Fachkräfte an den Arbeitsmarkt vor Ort zu binden
- Sicherung von Arbeitsplätzen und Steuereinnahmen für die Kommune durch die qualifizierten Fachkräfte.
- Verwirklichung von Inklusion als einem umfassenden Konzept des menschlichen Zusammenlebens
- Entwicklung von zielgerichteten Reaktionen auf dem demografischen Wandel
- Entwicklung von Konzepten, um dem Fachkräftemangel in der Samtgemeinde Bersenbrück entgegen zu wirken
- Kontinuierliche Aufbereitung und Auswertung von Daten der Wirtschafts- und Beschäftigungsstruktur.

KTK Gütesiegel und ISO Norm 9001:2008

Qualitätspolitik in den Kindertageseinrichtungen der Samtgemeinde Bersenbrück

Die Samtgemeinde Bersenbrück verfolgt mit ihrer Qualitätspolitik kurz-, mittel- und langfristige Ziele. Die Samtgemeinde Bersenbrück transferiert ihre Qualitätspolitik in ihre Kindertageseinrichtungen und stellt über regelmäßig stattfindende Qualitätszirkel sicher, dass die Ziele transparent und verständlich sind:

Kurzfristige Ziele:

- Behutsame Übergangsgestaltung von der Familie in die Krippe/den Kindergarten und eine strukturierte Zusammenarbeit der Bildungsinstitutionen, um die Anschlussfähigkeit der Bildungsangebote und lückenlose Förderketten zu sichern
- Ausbau der U 3-Betreuung und Umsetzung von qualitativ hochwertigen Bildungsstandards
- Wenn Kindertagesstätten z.B. aufgrund der notwendigen Betreuungszeiten oder von zu geringen Kinderzahlen kein institutionelles Angebot vorhalten können, wird Tagespflege angeboten
- Angebot einer hochwertigen, ausgewogenen Ernährung als Basis für Lebensqualität, Ausgeglichenheit und Zufriedenheit der Kinder
- Weiterentwicklung von Konzepten für exzellente frühkindliche Bildung und Erziehung
- Frühestmögliche Vermittlung von Basiskompetenzen, Lernkompetenz und schulnahen Vorläuferkompetenzen analog dem Orientierungsplan für Bildung und Erziehung des Landes Niedersachsen
- Nachhaltige Bildung, damit Gelerntes dauerhaft verfügbar und auf neue Situationen übertragbar ist
- Gewährleistung von Chancengleichheit zum Schulstart für alle Kinder und Entkoppelung von Herkunft und Bildungserfolg (Bildungsgerechtigkeit)
- Ausbau von Erziehungspartnerschaften mit den Eltern zur optimalen Förderung der Kinder
- Konzeptionelle Weiterentwicklung der Familienzentren in den Kindertageseinrichtungen der Samtgemeinde Bersenbrück, um Angebote zur Förderung und Unterstützung von Kindern und

- Familien in unterschiedlichen Lebenslagen und mit unterschiedlichen Bedürfnissen bereit zu stellen
- Umsetzung von Kinderrechten analog der UN-Kinderrechtskonvention

Mittelfristige Ziele:

- Steigerung der Attraktivität des Standorts für junge Eltern durch die kontinuierliche Verbesserung von familienfreundlichen Angeboten
- Kontinuierliche Weiterentwicklung der Bildungsstandards für Krippe und Kindergarten
- Umsetzung von kindgerechten und pädagogisch sinnvollen Betreuungsverhältnissen in den Kindertageseinrichtungen
- Kontinuierliche Vernetzung der Bildungsbereiche und Bildungsorte
- Bedarfsgerechtes Betreuungsangebot für die Eltern, damit sie Familienaufgaben und Berufstätigkeit in Einklang bringen können

Langfristige Ziele:

- Pädagogisch-professionelle Qualifizierungswege für die Fachkräfte mit Leitungs- und Gruppenaufgaben
- Verwirklichung von Inklusion als einem umfassenden Konzept des menschlichen Zusammenlebens
- Entwicklung von tragfähigen, zielgerichteten Konzepten zur Akquise von zusätzlichem Personal und zur langfristigen Bildung an den Standort.

Die Leiterinnen der Kindertagesstätten in der Samtgemeinde Bersenbrück und ihre Teams sind verpflichtet, kontinuierlich an diesen Anforderungen zu arbeiten.

Dazu leiten sie ihre Qualitätsziele aus der Qualitätspolitik des Trägers/Defizitträgers ab. In regelmäßigen Abständen werden die Qualitätsziele reflektiert, bewertet und mit der Qualitätspolitik auf ihre fortdauernde Angemessenheit überprüft.

gez. Dr. Horst Baier
Samtgemeindebürgermeister

gez. Heinz Klövekorn
Fachdienstleiter I

